Presseinformation

24. M rz 2003

Matura – was dann?

Prokop: Mobiles Karrierecoaching für Jugendliche

Jugendliche sollen in Niederösterreich zielorientierter auf das Berufsleben vorbereitet werden: „Mit einem mobilen Karrierecoaching wollen wir die Jugendlichen bei der Berufsentscheidung unterstützen. Immerhin streben laut einer Umfrage unter 228 Maturanten 60 Prozent eine weitere Ausbildung an, 40 Prozent wollen direkt ins Berufsleben“, erläuterte Landeshauptmannstellvertreterin Liese Prokop heute in St. Pölten. Konkret gehe es darum, die Stärken und Interessen der Jugendlichen herauszufiltern. Das Angebot reicht von Workshops in Schulklassen bis hin zu Gruppen- und Einzelcoachings. Zielgruppe sind junge Menschen im Alter zwischen 17 und 25 Jahren. Das Pilotprojekt wird ab sofort in den Schulen der Bezirke Krems und St. Pölten von der TOPZ Jugendinfo mit Unterstützung der Beratungsfirma „Team i“ gestartet. Krems und St. Pölten wurden deshalb ausgesucht, weil beide Bezirke von relativ hoher Jugendarbeitslosigkeit betroffen sind. Auch junge Männer, die beim Bundesheer ihren Präsenzdienst absolvieren, können das Angebot nützen. „Unser Ziel ist es, dass die Jugendlichen eine marktorientierte Ausbildung absolvieren und somit von vornherein nicht arbeitslos werden“, führte Prokop aus.

Nähere Informationen: TOPZ Jugendinfo NÖ, Telefon 02742/245 65, Frau Höllmüller.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at